

13. MÄRZ 2019	
WOCHES	11
SI/AUFLAGE	33.274
GESAMTAUFLAGE	85.582
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:

CDU stellt sich für Kommunalwahl auf	Seite 3
ELSE - für den Weg in die Selbständigkeit	Seite 3
Spurensuche zum Hospiz	Seite 14
Die ganze Woche auf einer Seite in Bildern	Seite 16
Klinikkapelle erstrahlt in neuem Licht	Seite 19

ZUR SACHE:



Kontinuität

Ein großes Stühlerücken wird es angesichts der bisherigen Nominierungslisten für die Kommunalwahl im Singener Gemeinderat wohl nicht geben – höchstens der Wähler würde das Gremium kräftig durchmischen. Außer wenigen Ausnahmen stellen sich die meisten Räte wieder zur Wahl. Und dies zumeist wie bei der CDU auf vorderen Listenplätzen. Bei der SPD, die am Mittwoch, 13. März, nominiert, haben bislang zwei Räte ihren Rückzug bekannt gegeben. Bei der FDP, die ihre Liste am 28. März präsentiert, bleiben alle an Bord. Auch bei der Neuen Linie, deren Nominierung am Freitag, 15. März ansteht, wird es wohl kaum Veränderungen geben. Erfreulich ist es, dass es allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen gelungen ist eine komplette Liste zu präsentieren. Mit SÖS tritt sogar eine neue Wählervereinigung an. Auch dank der Möglichkeit des Panaschierens und Kumulierens könnte das ein oder neue Gesicht den Weg in den Singener Rat finden. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -

Singen

»In Konkurrenz zu Heidi Klum und Dieter Bohlen«

Politischer Aschermittwoch zur Zukunft ehrenamtlicher Kommunalpolitik / von Dominique Hahn

Die ehrenamtliche Kommunalpolitik hat eine Zukunft. In welcher Form jedoch, darüber lohnt es sich nachzudenken. Das ist zumindest das Fazit, das die Besucher des Politischen Aschermittwochs in der Scheffelhalle ziehen konnten. Zur Diskussion über die Frage, ob ehrenamtliche Kommunalparlamente ein Auslaufmodell sind, hatte das WOCHENBLATT eingeladen, und rund 300 Besucher waren gekommen. Das Thema ist in diesem Jahr brandaktuell, denn am 26. März stehen die Kommunalwahlen an. Das heißt, dass in den baden-württembergischen Städten und Gemeinden die Gemeinde- und Kreisträte neu gewählt werden. Viele Parteien und Wählergruppierungen stehen deshalb momentan noch vor der schwierigen Aufgabe, die Kandidatenlisten zu füllen. Walter Studer, der die Diskussionsrunde zusammen mit WOCHENBLATT-Chefredakteur Oliver Fiedler moderierte, verortete das Thema direkt passend zum Termin am Beginn der Fastenzeit: »Auch das politische Ehrenamt erlebt eine Fastenzeit, denn viele enthalten sich seiner«, erklärte er mit einem Augenzwinkern. Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler konnte bestätigen: »Es wird von Wahlperiode



Tim Strobel, Wolf Dieter Karle, OB Bernd Häusler mit den Moderatoren Walter Studer und Chefredakteur Oliver Fiedler sowie Martin Müller Michael Sommer zur Frage »Sind ehrenamtliche Kommunal-Parlamente ein Auslaufmodell?«

zu Wahlperiode schwieriger, Kandidaten für den Gemeinderat zu finden, besonders in Anbetracht dessen, dass die Listen ja auch einen Querschnitt der Gesellschaft abbilden sollen«. Der Stockacher Stadtrat Wolf Dieter Karle gab dem Singener Rathauschef in diesem Punkt recht. Besonders wünschenswert sei es, dass sich mehr Frauen für politische Ehrenämter finden würden: »Da tun sich manche in der Männerwirtschaft noch schwer.« Für Martin Müller, der hauptberuflich Bürgerbeteiligungsprozesse moderiert und begleitet, liegt das Hauptproblem in den Strukturen der Kommunalpolitik: »Junge Leute haben

keine Lust auf Gemeinderatsitzungen, die fünf oder sechs Stunden dauern.« Außerdem falle es vielen Menschen heutzutage schwer, sich für fünf Jahre auf ein Amt festzulegen, erklärte Müller und bekam dabei Schützenhilfe von Michael Sommer, der aufgrund vieler Umfragen zum Thema Lebenswelten des IfD weiß: »Die Individualisierungstendenzen in der Bevölkerung sorgen dafür, dass sich niemand mehr lange binden will. Auch nicht an ein politisches Ehrenamt.« Ob es nicht besser wäre, auf projektbezogene Arbeit zu setzen, wenn Strukturverdrössenheit, das war der von den beiden genutzte Begriff, ein so

großes Problem sei, fragte Moderator Studer in die Runde. OB Häusler widersprach. Er sieht projektbezogenes Arbeiten eher kritisch. Schließlich seien viele Themen, mit denen man sich heute im Kreistag und Gemeinderat auseinandersetzen müsse, so komplex, dass man auch über einen längeren Zeitraum in der Thematik drinnen sein müsse, um fundierte Entscheidungen treffen zu können. Für Tim Strobel, Ortsvereinsvorsitzender der SPD Engen, ist es wichtig, die Leute da abzuholen, wo ihre Interessenschwerpunkte liegen: »Das muss also schon bei Schülern in Bezug auf die Schule losge-

hen.« Ähnlich sieht es Bernd Häusler mit Verweis auf die Jugendforen in der Stadt. Martin Müller, Geschäftsführer der Social Profit Agentur »Lebenswerke GmbH«, ist sich trotzdem sicher, dass die Politik mehr auf Menschen zugehen muss, besonders auf junge Menschen: »Wir stehen bei den jungen Leuten schließlich in Konkurrenz zu Heidi Klum und Dieter Bohlen.« Interessant werde, was von den diskutierten Ideen bei den beginnenden Wahlkämpfen als Anregung zu mehr »Ohr am Bürger« aufgenommen werde, so ein Gast nach der Veranstaltung. Mehr zum Politischen Aschermittwoch gibt es auf Seite 8.

Singen

Arabischer Gottesdienst

Zu einem christlich-arabischen Gottesdienst wird am Sonntag, 17. März, um 14 Uhr in der Markuskirche, Rielasinger Str. 83 in Singen eingeladen. Jeder ist hierzu herzlich willkommen – nach Bedarf gibt es Übersetzungen ins Deutsche. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Kaffee und Kuchen. Die Gottesdienstorganisation erfolgt von der evangelischen Südstadtgemeinde. Weitere Termine des 14-tägigen arabischen Gottesdienstangebots folgen, wurde angekündigt. redaktion@wochenblatt.net

👉 LETZTE MELDUNG

Neues Singener Einzelhandelskonzept im Herbst

IG Singen Süd freut sich auf Jubiläums-Festakt und Leistungsschau

1994 sei die IG Singen Süd mit Kampf gestartet; nach 25 Jahren habe man positives erreicht, indem unterm Hohen twiel alle an einem Strang ziehen, lobte OB Bernd Häusler in der Mitgliederversammlung am Dienstagabend das Geleistete der Interessengemeinschaft aus der Singener Südstadt. Von den voll besetzten Stuhlreihen bei der Thüga Energie strahlte ihm Ex-OB Friedhelm Möhrle und damals erster Vorsitzender der IG Singen Süd entgegen. Sein Nachfolger, Dirk Oehle, darf sich freuen, dass

nach dem Ausbau der Pfaffenhäule und dem Bau der Südbrücke auch ein weiterer lang gehegter Wunsch der Südstädter in seiner Amtszeit umgesetzt wird. Denn Häusler kündigte in seinem Grußwort an, dass ein neues Einzelhandelskonzept nach der Sommerpause im Gemeinderat zur Abstimmung vorliegen soll. Vorher gelte es dies mit den örtlichen Vertretern mit IG Singen Süd und City Ring abzustimmen. Ebenfalls aufhorchen ließ die Aussage des Rathauschefs, dass zur Weiterentwicklung der Tie-

fenreute, wo die letzten Grundstücke an Lauber und Widmann verkauft worden seien, eine städtebauliche Entwicklungsmaßnahme mit den Grundstückseigentümern entwickelt werden solle. Zudem kündigte Häusler für die nächsten Jahre an, dass die Industriestraße für Gewerbe und Wohnen besser genutzt werden könne. Die IG Singen Süd freut sich zunächst auf ihren Festakt am 28. März zum 25-jährigen Jubiläum. Und dann steht schon die große Leistungsschau am 4. und 5. Mai vor der Tür.

Verärgert zeigten sich sowohl Oehle als auch Häusler über den parallel stattfindenden verkaufsoffenen Sonntag in Radolfzell. Doch das Programm das die Mitmacher, bislang haben sich 40 angemeldet, auf die Beine stellen, wird wieder Besucher aus nah und fern nach Singen locken. Angefangen von den drei Bimmelbähnchen, über die Rooming-In-Konzepte wie etwa bei Südstern-Bölle bis hin zu Helikopter-Rundflügen bleibt die Leistungsschau unübertroffen. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -

Suedmobile GmbH

In Singen und Radolfzell

07731-50 51 00 / 07732-99 75 10
www.suedmobile.de · info@suedmobile.de

Löwentage... jetzt!

... bis zu 7.000€ sparen

... fair fährt am besten

Region

RÜCKENGESUNDHEIT

Am 15. März findet bundesweit der »Tag der Rückengesundheit« statt, für den es auch Angebote hier in der Region gibt. »Stärke deine Muskeln - bleib rückenfit« ist in diesem Jahr das Thema der vom Verband der deutschen Rückenschulen und vom Arbeitskreis gesunder Rücken getragenen Aktion. Mehr auf Seite 20 und 21.

Region

TRÄUME AUF 4 RÄDERN

Neues Jahr - neue Modelle auf dem Automarkt. Hier kann man sich Träume zum Thema Mobilität erfüllen, denn jüngst auf dem Autosalon in Genf haben viele Hersteller ihre Visionen für die Mobilität der Zukunft oder auch spektakuläre Modelle der Öffentlichkeit vorgestellt. Mehr auf den Seiten 9 bis 12.

Mischen possible.

Tetzner Karosserie & Lack

Industriestrasse 14
78256 Steislingen
Tel: 07738 - 50 90

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

**Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN**

**Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 32-82 38 461**

**Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 31-95 57 286**

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH



Atelier & Teppichklinik Shiras
Teppichmeister seit 1970 aus Persien

Teppichknüpfkurse ab sofort möglich!
Zum ersten Mal in Deutschland!

Wir bieten:

Reinigung und Reparatur von Teppichen aller Art

dazu gehört:

Stilgerechtes Knüpfen abgerissener oder abgenutzter Fransen; Nähen von Teppichkanten und Lederverstärkung.

Ausbesserung von Brandflecken & -löchern, von durch Schimmel beschädigten Stellen, von Rissen und von Stellen, die durch Abnutzung dünn oder löchrig geworden sind.

Wir erledigen die Reparatur großer & antiker Teppiche direkt bei Ihnen zu Hause.

Zum Waschen des Teppichs verwenden wir nur 100% natürliche Substanzen, damit dieser nicht zu schimmeln anfängt.

Wir führen die Reparatur und das Waschen der Teppiche selbst und ohne Mittelperson aus.

Besuchen Sie uns und tauchen Sie ein in die Welt von 1001 Nacht.

Kostenlose Beratung und Abholung.

**20%
Frühlingsrabatt**



**Beachten Sie
unsere Beilage
in dieser Ausgabe!**



WOHNLAND Hauber

Geschäftszeiten: Mo. – Mi.: 9.00 – 12.15 Uhr und 13.30 – 18.15 Uhr
Do. + Fr.: 9.00 – 12.15 Uhr und 13.30 – 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 – 16.00 Uhr

78359 Orsingen • Tel.: 0 77 74/92 31 00 • Fax: 0 77 74/9 23 10 99
hauber@wohnländ-hauber.de

Praxisübergabe

Es ist soweit. **Am 1. April 2019 übergebe ich** nach 43 Jahren zahnärztlicher Tätigkeit, davon 27 Jahre in unserer schönen Gemeinde Hilzingen, **meine Praxis** in vier charmante Hände.

Frau Charlotte Kolb und Frau Dr. Pilvi Hermanutz werden meine Praxis übernehmen und nach einer kurzen Umbauphase in meinem Sinne auf höchstem zahnmedizinischen und menschlichen Niveau fortführen. Wir danken Ihnen für das mir und meinem Team entgegengebrachte jahrzehntelange Vertrauen. Ich wünsche Ihnen und meinen Nachfolgerinnen alles Gute und grüße Sie herzlich.

Ihr Mathias Heidenreich



Von links: Ines Stephan, Carmen Heidenreich, Dr. Pilvi Hermanutz, Charlotte Kolb, Mathias Heidenreich, Susanne Stolte, Carsta Rid

Ihr Testament ermöglicht Großes

für die Kleinen. Helfen Sie Kindern chancengerecht aufzuwachsen. Das Deutsche Kinderhilfswerk setzt sich seit über 45 Jahren dafür ein.

Sprechen Sie uns an:
Milena Feingold | 030 30 86 93-12
feingold@dkhw.de
www.dkhw.de/gutes-hinterlassen



WOCHENBLATT seit 1967

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/88 00-0
Telefax 0 77 31/88 00-36
Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 0 77 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 0 77 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 0 77 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 51 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrecht-
lich geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im



OBI

DIE MACHBAR
MACHER SIND DA.

Dein Handwerker- Vermittlungsservice



- Beratung, Aufmaß, Montage aus einer Hand
- Ihr Vertragspartner wird OBI
- Festpreisangebote
- Umsetzung durch regionale Handwerker

OBI Singen • Kontakt: 0800-011 71 03



**Wir schützen Natur.
Helfen Sie uns
mit Ihrer Spende.**



Mehr dazu unter
www.NABU-BW.de/spenden

Spendenkonto: BW Bank
IBAN: DE48 6005 0101 0008 1004 38
BIC: SOLADEST600

aktivoptik

MEHR SEHEN. MEHR HÖREN.
MEHR ERLEBEN.

**Kati
WILHELM**

Katis Brillen

EXKLUSIV BEI AKTIVOPTIK



» Hartschicht
» Entspiegelung

EINSTÄRKEN
nur **149,90 €***

GLEITSICHT
nur **239,90 €***

Viele weitere
Modelle in
Ihrer Filiale



» inkl. Sonnen-
gläser mit 100%
UV-Schutz

EINSTÄRKEN
nur **89,90 €****

GLEITSICHT
nur **169,90 €****

Modellbeispiele. Angebot nur gültig solange der Vorrat reicht. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten oder Gutscheinen. * Ausgewählte Fassungen inkl. Aktionsgläser: Kunststoff, 1,5, gehärtet, entspiegelt, Einstärken: ± 6 dpt., + 2 cyl.; Gleitsicht: ± 6 dpt., + 4 cyl. ** Ausgewählte Sonnenbrillen inkl. Aktions-Sonnenbrillen: Kunststoff, 1,5, 100% UV-Schutz, Einstärken: ± 5 dpt., + 2 cyl., 75% Tönung in Grau oder Braun; Gleitsicht: ± 6 dpt., + 4 cyl., 75% bzw. 85% Tönung in Grau oder Braun, 85% Tönung in Grün.

Aktiv Optik Rolf Schneider GmbH | John-F.-Kennedy-Str. 26 | 55543 Bad Kreuznach

aktivoptik im Real Georg-Fischer-Str. 15 in Singen **07731.835 04 15**

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

WOCHENBLATT

seit 1967



Für Griller Special Cuta – gut gelagert wie Bavette-, Skirt-, Terres Major-, Flank-Steaks

zum Frühling leichte Kost Putenpfanne China Art mit vielen Zutaten 100 g € 1,19	AKTION AKTION AKTION Schweine- kotelett saftig 100 g € 0,69	von Hegauschweinen zarter Schweinebraten aus der mageren Schulter 100 g € 0,89
da fehlt nur noch das frische Brot Hauseigene Ringsalami ITALIA mit mediterranem Flair 100 g € 1,79	AKTION AKTION AKTION Fleischküchle gebrüht oder gebacken Stück € 1,25	frisch aus unserer Produktion Delikatess- Leberwurst im Naturdarm, geräuchert oder Golddarm 100 g € 1,49
natürlich hausgemacht Risonisalat mit Tomaten, Mozzarella und Basilikum 100 g € 1,09	den mögen alle Bauernschinken mild gesalzen und geräuchert 100 g € 1,79	Vorsicht scharf Farmer Bacon unser Paprikaspeck 100 g € 1,59

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Rouladenwurst

handwerklich hergestellte, mit Mosaikrand, verschiedene Füllungen
100 g 1,50

Donauschwäbische Paprikawurst

herzhaft mit Knoblauch und Pfeffer
100 g 0,88

Kalbsfleisch-Leberwurst fein

mit Sahne, im Gold- oder Naturdarm, auch grob oder in der Portion
100 g 1,15

Luftgetrocknete Salami

mit mediterraner Würze
100 g 1,69

Schweinekotelett

mager oder durchwachsen
100 g 0,78

Schweinefiletspieße

mit Pprika, Speck und Zwiebel
lecker aufgespießt
100 g 1,65

Rinderroulade

au dem besten Stück der Keule, auch gerne gefüllt in drei verschiedenen Sorten
100 g 1,50

Rinderhüfte

zart gelagert / gerne auch mariniert
100 g 2,28



Handwerkstradition
seit 1907

KÜCHENPROFI möbel-outlet-center

**Alles stark reduziert ab Ausstellung,
über 100 Küchen am Lager.**



MOC · Außer-Ort-Straße 3 – 6 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33/50 00-0 · Fax 0 77 33/50 00-40 · www.lagerkuechen.de
ÖFFNUNGSZEITEN: Di. – Fr. 10 – 19 Uhr · Sa. 9 – 16 Uhr · Montag geschlossen

Singen

Nominierung der SPD

Am kommenden Mittwoch, 13. März, findet im Clubheim des FC Singen um 19 Uhr die Mitgliederversammlung der SPD zur Wahl der Kreistagskandidaten. Anschließend werden ab 20 Uhr die Gemeinderatskandidaten der SPD Singen gewählt.
redaktion@wochenblatt.net

Singen

»Warte auf mich, Babuschka!«

Der Frauenchor Singen und der Männerchor Singen veranstalten eine Lesung, in der Wilhelm Waibel unter dem Titel »Warte auf mich, Babuschka!« das Schicksal der Zwangsarbeiter in Singen während der NS-Zeit thematisiert. Beide Vereine freuen sich, dass sie den Singener Ehrenbürger hierfür gewinnen konnten und laden alle Mitglieder und Freunde der Chöre sowie weitere Interessierte am Montag, 18. März, um 18 Uhr, ins Bonhoeffer-Zentrum, Beethovenstraße 50, ein.
redaktion@wochenblatt.net

Singen

Umfrage des GEB

Der Gesamtelternbeirat KiTa (GEB) führt eine Umfrage bei allen Familien durch, deren Kinder eine KiTa in Singen besuchen. Dabei möchte sie von den Familien wissen, ob die angebotenen Betreuungszeiten zu den familiären Bedürfnissen passen und welche Angebote Familien benötigen, um Familie und Beruf (oder Weiterbildung, Arbeitssuche, Pflege, usw.) gut miteinander vereinbaren zu können. Die Ergebnisse der Umfrage wird der GEB dazu nutzen, um sich bei der Stadt und beim Gemeinderat für eine gute Kinderbetreuung einzusetzen, die den Erwartungen und Bedürfnissen der Familien entspricht. Ende der Frist für die Teilnahme ist einschließlich Montag, 18. März 2019.
Weitere Informationen: Annika Klotz, Vorsitzende des GEB Ki-Ta, unter 0177/528 4375. Link zur Umfrage: <https://ec.kobotoolbox.org/::TYAKVhpc>.

Singen

SÖS lädt zum Treffen ein

Singen Ökologisch und Sozial (SÖS), laden zu einem Treffen am Mittwoch, 13. März um 19 Uhr ins La Pasta in Singen ein. Die Wahlprüfsteine der Tafelläden sowie eine Diskussion über einen neuen Sozialpass sowie das Wahlprogramm stehen auf der Tagesordnung.
redaktion@wochenblatt.net

Singen

CDU setzt bei Gemeinderat auf Kontinuität
Hirschle kandidiert nicht als Kreisrat / Neuer Bürgermeister auf Liste 2

Um wieder zehn Gemeinderatsplätze zu gewinnen, setzt die CDU Singen bei ihrer Nominierung für die Kommunalwahl am 26. Mai auf Kontinuität. Außer der Fraktionsvorsitzenden Veronika Netzhammer, die ihren Rückzug bekannt gegeben hat, kandidieren die restlichen neun Gemeinderäte wieder. Angeführt von dem Vorsitzenden des Stadtverbandes, Franz Hirschle belegen Wolfgang Werkmeister, Angelika Berner Assfalg, Ralf Knittel, Hans-Peter Stroppa, Klaus Niederberger, Jürgen Schröder und Mirko Fanke die ersten Plätze. Erste »Neue« ist Heike Kornmayer, die stellvertretende Vorsitzende auf Platz Acht. Die langjährige Gemeinderätin Inge Kley kandidiert auf Platz 24, nachdem sie Platz 18 noch mit Michael Siegwarth aus Bohlingen getauscht hat.

Laut Hirschle, der sich voll auf den Gemeinderat konzentriert und nicht mehr für den Kreistag kandidieren wird, hätte man sich im Vorfeld viel Zeit für die Listenaufstellung genommen, denn es sei nicht einfach gewesen, neue und junge Gesichter unter einen Hut zu



Die Kandidaten und Kandidatinnen der CDU Singen für die Gemeinderatswahl.

swb-Bild: stm

bringen. Doch hat man sich dafür entschieden, die hervorragende Arbeit der Gemeinderäte entsprechend zu honorieren. Explizit hob Hirschle die Verjüngung insbesondere mit den beiden Vorstandsmitgliedern Tizian Mattes (12) und Marcel Heimerl (14) auf der Liste hervor. Doch auch bekannte Namen aus Singen wie Ulrike Haungs (10) von Buchegger, der neue Vorsitzende des Zukunftsfördervereins Marc Burzinski (11) oder Autohausbesitzer Klaus Bach (15), 27 Jahre im Gemeinderat in Eigeltingen, stechen in der Liste hervor. Für kurze Aufregung bei der Nominierung sorgte der Einwand von Heinz Tropmann, dass man Frauen stärker ein-

binden müsse. Doch wie Wahlleiter Willi Streit bemerkte sei die Regelung in der Satzung der CDU, dass jeder dritte Listenplatz mit einer Frau zu besetzen sei, eine Empfehlung und keine »Soll-Vorschrift«. Mit 38 Ja-, elf Nein-Stimmen und einer Enthaltung stimmten die Mitglieder für die vorgelegte Liste.

Umbruch bei Kreistagsliste

Hingegen zeichnet sich nach der Nominierungsversammlung für den Wahlkreis III – Singen bei der CDU-Fraktion ein Umbruch für die Kreistagswahl ab. Neben Veronika Netzhammer gehört auch Franz Hirschle nicht mehr zur 18 Kandidaten umfassenden Liste der CDU, sodass nur die Wiederwahl von Spitzenkandidat – Singens

Oberbürgermeister Bernd Häusler – beschlossene Sache ist. Der ehemalige OB, Andreas Renner, dürfte auf Platz 18 kaum Aussichten auf seine Wiederwahl haben. Besser im Rennen liegt hingegen der ausscheidende Bürgermeister Volkerkterhausens, Alfred Mutter, auf Platz sechs. Sein Nachfolger im Amt, Marcus Röwer, steht auf Platz zwei. Er wünscht sich eine Symbiose als Kreisrat und Bürgermeister. Ihm folgt der CDU-Kreisvorsitzende, Willi Streit, dem die innere Sicherheit am Herzen liegt. Singens stellvertretende CDU-Vorsitzende Heike Kornmayer steht bei der gleichzeitig stattfindenden Europawahl auf Listenplatz 7 der CDU. Die Wahl erfolgte nach einer Liste, die eine Zustimmung mit 41 Ja, 5 Nein-Stimmen und zwei Enthaltungen erhielt. Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net



Homburger Bestattungshaus
Ältester Bestattungsmeisterbetrieb im Landkreis Konstanz.
Telefon 07731.99750
Schaffhauser Straße 52 · 78224 Singen

Rielasingen-Worblingen

Feiern auf der Blumenwiese
Knackige Frauenfasnet im Pfarrheim

Die Gäste strömten toll kostümiert und aufgeputzt ins Pfarrheim. Empfangen vom Team der Pustebumen, die mit ihrem Tanz auf der Blumenwiese und der Begrüßung von Marion Labelli, einen schönen Rahmen boten. Dann folgte ein Knaller nach dem anderen. Am Anfang stand ein Dialog zwischen zwei Frauen, die plötzlich ihre Männer den ganzen Tag zu Haus haben. Oje, die Altersteilzeit hat begonnen. Eine Augenweide war Uli's Klatschmohnchörle, mit ihren großen roten Blättern, hatten sie einen prächtigen Kopfschmuck. Ein Klatschmohn kann nicht klatschen, aber singen konnten die Damen ausgezeichnet. Was eine Blumenliebhaberin erleben muss, wenn sie einen neuen Liebhaber angeln will (und ihre Blumen gar nicht einverstanden sind) zeigte den Frauen Jutta. Ihre Blumen baten das Publikum um eine Runde Mitleid. Es gab hohen Besuch, mit vier Prinzessinnen aus der Provinz Arlen, diese tanzten ein Menuett in schönen gelben Rokoko Kostümen. Jedoch eins, zwei, drei, war's vorbei und auf der Bühne rockten plötzlich vier Zwerge. Ein Märchen erzählte Heidi vom singenden Autoverkäufer,



Schon zur Begrüßung wurden die Gäste der Worblinger Frauenfasnet mit einem Pustebumentanz empfangen. swb-Bild: Hans Fenker

der als Roland Kaiser mutierte. Vier Frauen von einem Kreuzfahrtschiff baggerten ihn an. Das hatte Folgen, denn sie wurden alle schwanger. Roland (Marion) musste fliehen. Begleitet von Maite (Gabi) und dem Song »Warum hast du nicht nein gesagt« kamen die Damen wieder und legten Roland ihre Babys in den Arm. »Ohne Technik bist du nix, du brauchst einen Thermomix.« Männer brauchen so was natürlich nicht erklärte den Frauen Sonya. Für etwas was alles kann, schneiden, kneten, kochen gibt es ja die Frau. Ein Soloauftritt zu dritt, das kann nur

Marion. Ein super Auftritt als Nonne von »Sister Act« mit selbst gemachten Puppenkostümen. Krönender Abschluss war die Tanzshow mit den »Crazy Ladies«. Wie aus einem Varieté Theater entsprungen begeisterten sie mit ihren tollen Kostümen. Der Grashupfer, der Marienkäfer und die Fliege wussten viel zu erzählen, was den Frauen im Laufe des Jahres so alles passiert ist. Sie begleiteten mit viel Humor durch das Programm. Es war ein großartiger Abend, der nur dank eines tollen Teams gelingen konnte.
Brigitte Gerber
redaktion@wochenblatt.net

Singen

Fastenpredigt
Seelsorgeeinheit

In der Seelsorgeeinheit Singen wird es an jedem Fastensonntag eine thematische Predigt geben. Nach der Eröffnung mit »Tisch des Wortes und Sakramentes: Altar und Ambo« von Thorsten Gomper heißt es am nächsten Wochenende »Bundeszeichen: Tabernakel mit roter Ampel«. Des Themas wird sich die Gemeindereferentin, Barbara Götz-Oelke, am Samstag, 16. März, 18 Uhr, in St. Josef, und am Sonntag, 17. März, 9 Uhr, in Herz-Jesu annehmen.
redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen

Termine für die Schulanfänger

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2019/2020 findet in Rielasingen-Worblingen wie folgt statt: In der Hardbergschule in Worblingen am Montag, 1. April und Dienstag, 2. April. In der Schefelschule in Rielasingen am Mittwoch, 3. April und Donnerstag, 4. April. In der Hebel-schule in Arlen am Dienstag, 2. April und Donnerstag, 4. April. Die genauen Uhrzeiten erfahren die Eltern aus der schriftlichen Einladung.
redaktion@wochenblatt.net



► HARFENKONZERT

Am kommenden Sonntag, 17. März um 16 Uhr, wird der Harfenist Elias Gabele, der vielen von seinem Mitwirken in den Gottesdiensten der Singener Vesperkirche bekannt ist, ein Benefizkonzert in der alt-katholischen St.-Thomas-Kirche spielen. Er präsentiert den Besuchern eine große musikalische Bandbreite aus verschiedenen Epochen. Unter anderem werden bekannte Komponisten wie Georg Friedrich Händel oder Johann Sebastian Bach darunter sein sowie ein Harfenkonzert von Jean-Baptiste Krumpholtz, aber auch unbekannte keltische oder sogar südamerikanische Harfenkomponisten wird Elias Gabele präsentieren. Der junge Singener Künstler wird an diesem Nachmittag selbst durch das Programm führen. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei, um eine Spende zugunsten der Sanierung der Thomaskirche und Pfarrhaus gebeten.
redaktion@wochenblatt.net
swb-Bild: Veranstalter

Rielasingen

Kleidermarkt in Hardberghalle

Am Freitag/Samstag, 15./16. März findet in der Hardberghalle in Worblingen der Tauschmarkt »Rund ums Kind«, veranstaltet von der Frauengemeinschaft St. Stephan Arlen, statt. Er feiert dieses Jahr das 30-jährige Jubiläum. Annahme ist am Freitag, 15. März. Es wird darauf hingewiesen, dass die Annahme nur mit einer Nummer möglich ist. Pro Anrufer wird lediglich eine Nummer vergeben! Diese wird telefonisch ausgegeben am Mittwoch, 13. März, von 18 bis 19 Uhr (bis alle 100 Nummern vergeben sind) unter folgender Telefonnummer: 0162/6415887. Wegen überaus großer Nachfrage sind die Telefonleitungen häufig besetzt. Das Kleidermarkt-Team besteht ausschließlich aus ehrenamtlichen Helfern, die ihr Bestes tun, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Der Verkauf findet am Samstag, 16. März von 10 bis 12 Uhr statt. Schwangere mit Mutterpass können bereits um 9.30 Uhr eingelassen werden. Nicht abgeholte Gegenstände und Beiträge sowie 10 Prozent des Verkaufserlöses werden einem guten Zweck zugeführt. Die Frauengemeinschaft freut sich auf viele Anbieter und Besucher des Kleidermarktes.
redaktion@wochenblatt.net

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste vom 16./17.3.2019: »Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst. »Singen«: Bonhoefferkirche: So., 9 Uhr Gottesdienst Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10.15 Uhr Gottesdienst. Lutherkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Pauluskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst; 11 Uhr Käfergottesdienst. »Langenstein«: So., 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen: »Aach«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im ehem. Gemeindezentrum Volkertshausen; 18 Uhr ökum. Jugendgottesdienst in St. Verena,

Volkertshausen. »Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Himmelwärts-Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste vom 16./17.3.2019: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Eucharistiefeier. St. Elisabeth: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier mit Fastenpredigt. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 11.30 Uhr Eucharistiefeier.

St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier mit Fastenpredigt. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. »Russisch-Orthodoxe Kirchengemeinde Engen«: So., 10 Uhr göttliche Liturgie. »ICF Singen«: So., 17 Uhr Celebration.

Singen

»Singen im Takt« als Vitaminstoß

Männerchor zog Bilanz eines anregenden Jahres



Für 50 Jahre aktives Singen wurde Eckard Walter von Manfred Wiebach vom Bodensee-Hegau-Chorverband und vom Männerchor durch Gerhard Bumiller geehrt.

Aktionen sprächen dafür. Besonders freue er sich, dass am 9. und 10. November der Männerchor das Vokalensemble Gaienhofen im »Gloria« von Karl Jenkins verstärken wird. In dieses positive Bild passten auch die Berichte des Kassiers Wolfgang Bayer, des Mitgliederverwalters Hans-Jörg Baumann und des Sängerschrift-

führers Ewald Kauth, der zwölf Sänger für vorbildlichen Probenbesuch loben konnte. Gerhard Bumiller appellierte als Vorsitzender an alle Anwesenden, sich die Sänger- und Mitgliederwerbung zum persönlichen Anliegen zu machen. In der Zeit einer Vielzahl kommerzieller Angebote, des »Rudelsingens« und der Medienvielfalt

helfe nur die persönliche Ansprache, um von den besonderen Qualitäten des Singens im Verein zu überzeugen. Die Vorschau: Am 30. März gibt es im Autohaus Bach ein Männerchorkonzert unter dem Titel »Singen im Frühling«. Im September wird der Chor in der Museumsnacht auftreten. Besonders freut sich Bumiller auf die Reise nach Celje vom 3. bis 6. Oktober im Rahmen einer großen Singener Delegation mit OB Häusler an der Spitze. Nachdem bereits die Kassensprüfer für eine einstimmige Entlastung des Kassenverwalters gesorgt hatten, beantragte Manfred Bassler die Entlastung des Gesamtvorstandes, die auch einstimmig erfolgte. Eine Anerkennung erhielt Peddi Schwarz für seine 20-jährige Mitgliedschaft, davon zehn Jahre als aktiver Sänger. www.maennerchor-singen.de.

Termine

AWO-Clubprogramm vom 7.-13.3. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13-14.30 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 15-16 Uhr Kreativ-Angebot. Fr., 9.30 Uhr Frühstück (Anmeldung erforderlich). Mo., 10 Uhr gemeinsames Kochen (Anm. erf.); 13-14 Uhr Englisch. Di., 10-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13.30-14.30 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1. Mi., 11-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 11-12 Uhr Gruppe für das Wohlbefinden; 14-15 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2; 15-17 Uhr offener Treff. Veranstaltungsort: Tages-

stätte für psychisch Kranke. Weitere Infos: Tel. 07731/9580-47. Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Begegnungsstätte, Feldbergstr. 46, So., 17.3., von 14.30-16.30 Uhr geöffnet. Der Erlös von Kaffee und selbstgebackenem Kuchen geht an die »Singener Gastmahlgruppe«.

Stadtseniorenrat Singen: »Beratertermin«: immer donnerstags, 9 - 12 Uhr, Beratung zu Vorsorgemappe und Patientenverfügung, Hilfe bei Alltags-, Smartphone- sowie Computerproblemen.

»Offener Seniorentreff«: immer montags, 10 - 12 Uhr, kennenlernen, reden, spielen. »Computeria 50+«: immer dienstags und mittwochs, 14 - 17 Uhr, Beratung zu Smartphone, Laptop und Tarifen (evtl. eigenes Gerät mitbringen), www.computeria-singen.de. Veranstaltungsort jeweils August-Ruf-Str. 13 (Marktpassage), in den Räumen des Stadtseniorenrates. Infos: Tel. 07731/1439996, www.stadtseniorenrat-singen.de.

»ZWAR - zwischen Arbeit und Ruhestand«, alle Termine der

Gruppen unter www.zwar-singen.de.

Erlebnistanz für Tanzfreudige ab 50, dienstags 16 - 17.30 Uhr, Singen-Bohlingen, Weibischhof-Gnädinger-Haus. Info: 07731/917137 (Lioba Kübler).

Jahrgang 1937/38, Klassen Massler/Graf, trifft sich am 13.3. (nicht 6.3.!) ab 18 Uhr, Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4.

Jahrgang 1936/37 nächstes Treffen am 13.3. (nicht 6.3.!) ab 18 Uhr, Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4.

Vereine

Singen

ALPENVEREIN Monatsversammlung, Do., 14.3., 19 Uhr im Siedlerheim, Worblinger Str. 67, Singen.

BIENZUCHTVEREIN HOHENTWIEL Generalversammlung mit Vortrag, Fr., 15.3., 19 Uhr im Siedlerheim, Singen.

BRIEFMARKEN- UND MÜNZENSAMMLERVEREIN Briefmarkentausch mit Informationsgesprächen, So., 17.3., 9.30 Uhr im Restaurant Magricos, Haselbusch 14, Singen. Info: www.briefmarkenverein-singen.de.

DRK Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Mannersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik, Osteoporosegymnastik, Yoga-Kurs. Neu: Yoga-Kurs, 17-18 und 18.15-19.15 Uhr, Schillerschule (Aula), Malvenweg, Singen. Aus- und Fortbildung der Sanitätsbereitschaft, Di., 19.3., 20 Uhr, Hauptstr. 29, Singen.

FFW ABTEILUNG STADT Hauptversammlung, Mo., 18.3., 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus, Hauptstr. 31, Singen; u. a. stehen Wahlen an.

FÖRDERVEREIN NV NEU-BÖHRINGEN 2. Mitgliederversammlung, Fr., 15.3., 19 Uhr im Weißen Retlich, Bruderhofstr. 151, Singen. Bei Verhinderung bitte um Absage.

FÖRDERVEREIN ZEPPELINSCHULE Mitgliederversammlung, Mo., 8.4., 19.30 Uhr, Restaurant Gartenstadt, Rielasinger Str. 140, Singen.

GARTENFREUNDE Jahreshauptversammlung, Sa., 23.3., 19 Uhr, Clubheim FC Singen »Zum Elfer«, Friedinger Straße, Singen.

HOSPIZVEREIN SINGEN UND HEGAU Neuer Qualifizierungskurs von März bis Juli. Beginn des Wochenendblocks am 22./23.3. Info: 07731/31138 oder kontakt@hospizverein-singen.org.

LICHTBILDNER GURPPE Jahreshauptversammlung, Do., 21.3., 19.30 Uhr, Leimdölle 1, Vereinsraum UG, Singen; u. a. stehen Wahlen an. Info unter www.fotoclub-singen.de.

SCHNUPFVEREIN Monatsversammlung, Do., 14.3., 19 Uhr, Singener Weinstube.

SCHWARZWALDVEREIN Wanderführer-Ausbildung Teil 3, Sa./So., 23./24.3., Impulshaus Engen. Anm. 07731/42395. Wanderung vom Duchtlinger Berg zum Mägdeberg, So., 17.3., Treffpunkt: 12 Uhr P Hallenbad Singen (PKW-Fahrgemeinschaften); 12.30 Uhr Wanderparkplatz Duchtlinger Berg. Info: 07731/66225.

Zum Rosenegg, So., 24.3., Treffpunkt: 13 Uhr P Unterf. Schlachth./Pestal.Schule. Info: 07731/917170.

Jahreshauptversammlung, Sa., 16.3., 15 Uhr, Siedler-Vereinsgaststätte, Worblinger Str. 67, Singen.

SENIORENCHOR

Chorprobe, Do., 14.3., 15 Uhr im Gemeindesaal Liebfrauen, Uhlandstraße, Singen.

TC SINGEN

Mitgliederversammlung, Mi., 20.3., 19.30 Uhr im Aach-Pavillon, Schaffhauser Str. 35, Singen; unter anderem stehen Wahlen an.

VDK SINGEN

Jahreshauptversammlung, Montag, 18.3., 14.30 Uhr im Haus der Naturfreunde, Hadwigstr. 19, in Singen.

Überlingen a. R.

TSV

Mitgliederversammlung, So., 17.3., 19.30 Uhr im Sportlerheim Siebenschläfer, Jahnstr. 52, Überlingen a. R.; u. a. stehen Wahlen an.

Volkertshausen

WIESENGRUNDHALLEN-FÖRDERVEREIN

Mitgliederversammlung, Fr., 15.3., 20 Uhr, Gasthaus Sternen, Volkertshausen. Es geht um die Auflösung der Vereins nach dem Bau der Halle.

... einfühlsame Hilfe im Hegau.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.	Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE Telefon 07731/9750461 Mobil 0151/42534431
Überfall, Unfall: 110 Polizeirevier Singen: 07731/888-0	Kabel-BW: 0800/8888112 (*kostenfrei)
Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2 07731/917036	Tierschutzverein: 07731/65514 (Tierambulanz) 0160/5187715
Krankentransport: 19222	Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111 Mobil 0173/7204621
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnummer 116 117 Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de	Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525	Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504
Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608	Steißlingen Polizeiposten: 07738/97014 Gemeindeverwaltung: 92930 Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345
Giftnotruf: 0761/19240 Notruf: 112 Telefonseelsorge: 0800/1110111 0800/1110222	Apotheken-Notdienste
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)	0800 0022 833 (kostenfrei aus dem Festnetz) und 22 8 33* von jedem Handy ohne Vorwahl Apotheken-Notdienstfinder *max. 69 ct/Min/SMS
24-Std. Notdienst WIDMANN Heizungsausfall ■ Rohrbruch ■ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden 07731/ 8 30 80 gew.	Tierärzte-Notdienste 16./17.03.2019 K. Weber, Tel. 07773/936090



Badberatungstage der Fa. Kumpf & Arnold am 15. und 16. März 2019 in der Pfeiffer & May Ausstellung in Singen

Ob Neubau oder Renovierung: wir stehen Ihnen bei der Planung und Umsetzung Ihrer individuellen Wünsche kompetent und hilfreich zur Seite. Besonders am Herzen liegt uns die individuelle und persönliche Ausrichtung des Beratungsgesprächs.

Gerne geben wir Ihnen umfassende Informationen rund um das Bad mit all seinen Facetten. Zahlreiche Einrichtungsideen sollen dazu anregen, das Bad in den Mittelpunkt einer Wohnung zu rücken und ihm ein neues Outfit zu geben. Moderne Bäder haben kaum noch Ähnlichkeit mit der nüchternen Nasszelle von einst. Sie sind größer geworden, attraktiver und laden förmlich zum Verweilen ein.



Ganz entspannt wird es, wenn High-tech das Badezimmer abrundet. Zu den Themen- und Informationsschwerpunkten gehören die barrierefreien Generationenbäder,

die Alt und Jung einen tollen Komfort bieten. Heute können Bäder zum geschmackvoll eingerichteten Wellnesstempel werden und für dauerhaft bessere Lebensqualität sorgen. Die neuen Varianten einer Badgestaltung treten zudem den Beweis an, dass Sicherheit, Ergonomie und Design sich zu innovativen und individuellen Ausstattungen zusammenfügen lassen. Eine qualitativ hochwertige und professionell

geplante Badeinrichtung sieht immer gut aus und verfügt auch über technisch ausgereifte und bedienfreundliche Armaturen. Auch Digitalisierung ist angesagt: Armaturen und Brausen starten und stoppen den Wasserfluss per Knopfdruck oder funktionieren gleich berührungslos. Ob Badewasser oder Dusch-WC, vieles wird schon über Fernbedienungen gesteuert.



WAS:

Fachkundige Beratung durch die Fa. Kumpf & Arnold, inkl. kostenloser 3D-Badplanung

WANN:

Freitag, den 15. März von 9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, den 16. März von 9.00 bis 14.00 Uhr

WO:

Pfeiffer & May Badimpulse Ausstellung,
Grubwaldstr. 5, 78224 Singen

**Sie haben an diesen Tagen keine Zeit?
Wir beraten Sie auch gerne an einem anderen Termin.**

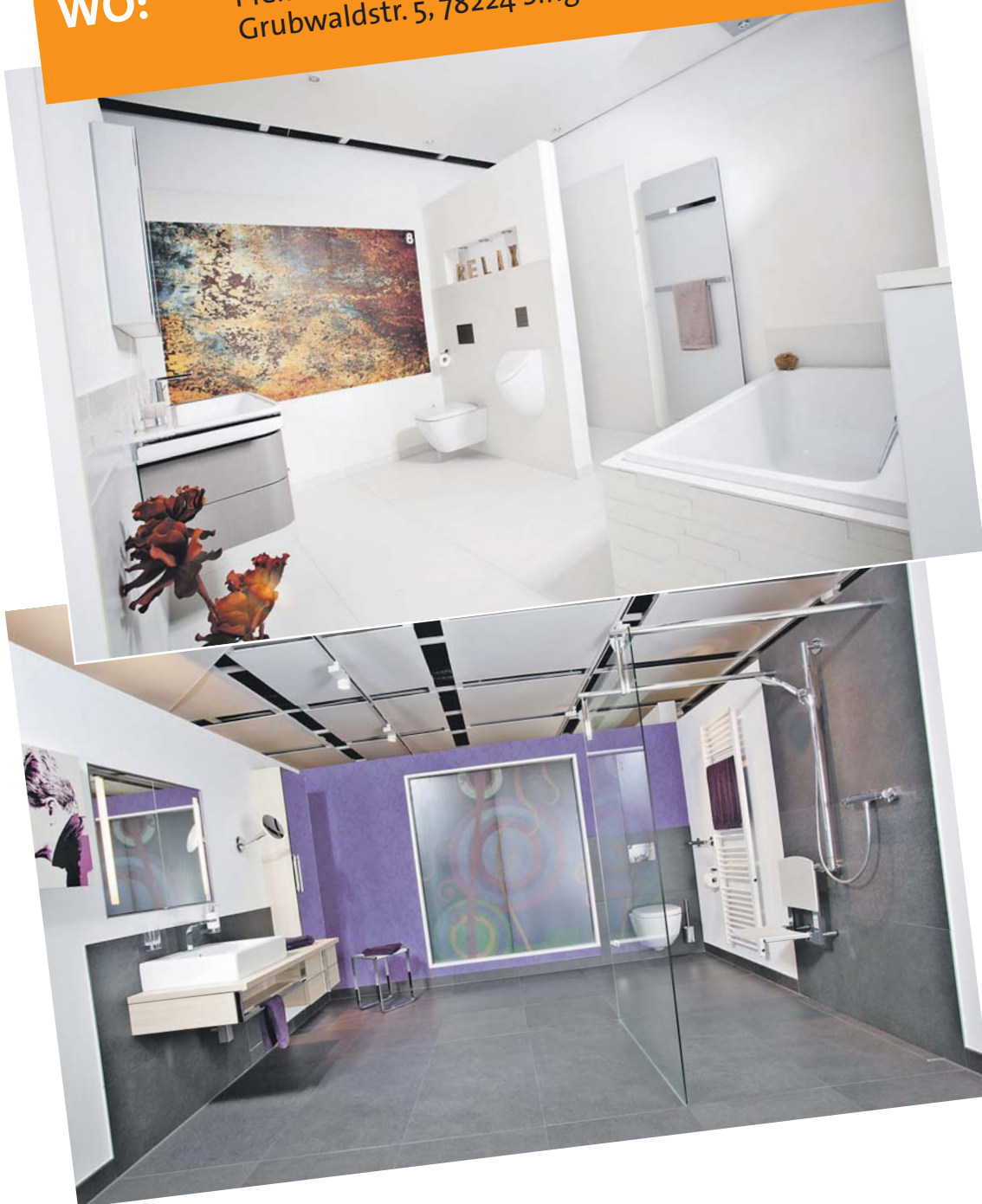
KUMPF & ARNOLD

Hohenkrähenstr. 4 · 78224 Singen

www.kumpfundarnold.de

info@kumpfundarnold.de

Tel.: 07731 / 7940940



www.pfeiffer-may.de

PFEIFFER & MAY



Welches Bad verzaubert Sie?

Inspiration pur in der Badimpulse Ausstellung bei PFEIFFER & MAY.

Jeden 1. Sonntag im Monat ist Schautag.*

Öffnungszeiten:

MO – FR: 09:00 – 18:00 Uhr, SA: 09:00 – 14:00 Uhr, SO: 10:00 – 17:00 Uhr*

Badimpulse Ausstellung Trossingen

Industriestr. 26 · 78647 Trossingen · Tel. 07425 331-160

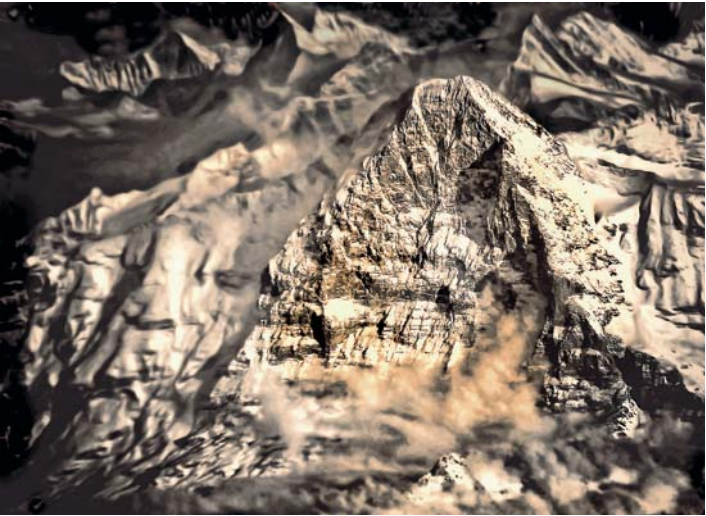
Badimpulse Ausstellung Singen

Grubwaldstr. 5 · 78224 Singen · Tel. 07731 9756-12

* Ohne Beratung und Verkauf.

P&M
Gruppe

Singen



Die Eigernordwand in Sepiatönung vom Hubschrauber aus fotografiert.
swb-Bild: Bernd Lindgens

Fotostreifzug durch die Alpen

In diesem Jahr feiern die Foto-freunde Singen ihr fünfjähriges Jubiläum. Hierzu wird eine Fotoausstellung mit dem Titel »Mythos: Alpen und Bodensee« ab 15. März bis 12. April im Autohaus Bach zu sehen sein. Gezeigt werden etwa 100 Fotos, von denen rund 40 auf bis zu ein Meter große Alu-Dupont gezogen werden, erklärt der Vorsitzende Bernd Lingens im Gespräch mit dem WOCHEN-BLATT. Ursprung des Projekts war sein Auftrag, die sechs Museen des weltbekannten Bergsteigers Reinhold Messners zu fotografieren, erinnert sich der langjährige Profifotograf. Doch auch Fotos der anderen 20 Fotofreunde, die hauptsächlich in Singen, aber auch im Hegau und der benachbarten Schweiz

leben, werden bei der Ausstellung im Autohaus zu sehen. Von Panorama bis Detailaufnahme – von Eiger, Matterhorn, Berner Oberland bis zu den Dolomiten mit unterschiedlichen Fotografiertechniken aufgenommen, verleiht der Ausstellung eine breite Vielfalt. Lindgens freut sich, dass Oberbürgermeister Bernd Häusler bei der Vernissage am Freitag um 19 Uhr ein Grußwort sprechen wird. Die Laudatio, speziell über die Fotografie in den Alpen, hält der Fotograf und Designer Rene Schrei. Die Gebrüder Bliestle gestalten die musikalische Umrahmung des Abends. Der Narrenverein Neuböhringen unternimmt die Bewirtung. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Gottmadingen

Fast komplette Liste Freie Wähler nominieren

Ende Februar nominierten die Freien Wähler im Gasthaus »Sonne« in Gottmadingen ihre Kandidaten und Kandidatinnen für die Wahl des Gemeinderats am 26. Mai 2019. Der 1. Vorsitzende Herbert Buchholz fungierte als Versammlungsleiter und begrüßte die zahlreichen Mitglieder und Kandidaten. In seiner Einführung bedankte er sich bei allen Gemeinderäten /-innen für ihr doch recht zeitaufwendiges Engagement in der zu Ende gehenden Legislaturperiode. Der Rückkauf des Stromnetzes, der Neubau der Realschule und viele andere Projekte forderten viel Einsatz. Besonderer Dank galt Herbert Brachat, Peter Fix, Lara Stier und Alexander Growe, die nicht mehr als Kandidaten zur Verfügung stehen. Gemeinsam bringen sie es auf 50 Jahre Zugehörigkeit zum Gremium, davon Herbert Brachat alleine auf 25 Jahre. Zur Freude aller Veranstaltungsteilnehmer ist es aber gelungen eine nahezu komplette Liste für Gottmadingen und die Ortsteile zu erstellen. Nachdem sich alle anwesenden Kandidaten kurz vorgestellt hatten, wurde geheim über den kompletten Wahlvor-

schlag abgestimmt. Die Abstimmung ergab eine einstimmige Annahme des Wahlvorschlags. Für den Kernort Gottmadingen kandidieren Walter Beyl, Pirathepa Thilepan, Adrian Fahr, Florian Schönle, Stephanie Feißt-Ruh, Norbert Fahr, Markus Bruderhofer, Stefanie Brachat, Markus Romer, Michael Grimm, Claudia Kipker-Preiß, Michael Isele, Eberhard Koch, Janina Sowada und Schlomo Jurenka. Für Bietingen treten Dennis Hofmann und Angela Savin an, für Ebringen Ulrich Rüede. Vervollständigt wird die Liste durch Martin Sauter, Jan Zahradnik und Bianca Fleischmann aus Randegg. Die Aufzählung entspricht der Reihenfolge auf dem Wahlzettel. Im Anschluss stellte Eberhard Koch noch die Leitlinien für die Wahlaussage vor. Kernthemen werden sein: Familien, Kinder und Senioren, bezahlbarer Wohnraum – Arbeitsplätze erhalten und schaffen, Umwelt und Natur erhalten, Bürgerbeteiligung weiterentwickeln und ein schuldenfreier Haushalt. Zu vielen dieser Themen sind bereits konkrete Aussagen erarbeitet. redaktion@wochenblatt.net

Hilzingen

Special Squaredance

Es geht wieder rund: der Rhythm Rebels Squaredance Club e.V. aus Hilzingen lädt am Samstag, 16. März, ab 13.30 Uhr in die Burghalle nach Riedheim ein. Dort treffen sich gut 100 Squaredancer aus der Region zu ihrem traditionellen Special Dance Meeting. Zuschauer sind während der gesamten Veranstaltung herzlich willkommen und haben freien Eintritt. Getränke und Speisen sind zu einem moderaten Preis erhältlich. Modern American Squaredance hat sich aus den unterschiedlichsten Tanzstilen der ersten, meist aus Europa stammenden Siedler in der neuen Welt, zu einem international geregelten Formationstanz entwickelt. Getanzt wird in Gruppen zu je vier Paaren, die auf Ansage eines Callers die Tanzfiguren entsprechend umsetzen. Hier wird nicht nur die körperliche, sondern auch die geistige Fitness der einzelnen Tänzer herausgefordert. Informationen unter www.rhythm-rebells.de.

Büßlingen

Rosenschere und Co.

Alle mit dem grünen Daumen gesegnete Interessierte aufgepasst: Die Haus- und Gartenfreunde Büßlingen bieten einen kostenlosen Frühjahrsschnittkurs für Obst- und Ziergehölze an. Dazu treffen sich Interessenten am Freitag, 15. März, um 16 Uhr im Hummelbuck 5 in Büßlingen. Zu der zweistündigen Veranstaltung sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen. Sven Görlitz, Gartenberater beim Verband Wohneigentum Baden-Württemberg, zeigt den fachgerechten Schnitt für Obst und Ziergehölze im Garten. Bei dieser Veranstaltung wird auch gezeigt, welche Schnittwerkzeuge sich am besten eignen. Beim Rundgang durch den Garten gibt es außerdem interessante Tipps und Tricks für weitere Gartenthemen wie Nützlinge, umweltgerechten Pflanzenschutz und ökologische Gartenbewirtschaftung. redaktion@wochneblatt.net

Engen

Fahrschule von früher

Das Oldtimer- und Fahrzeugmuseum erweitert seine Ausstellung um eine historische Fahrschule. Dauerhaft ausgestellt werden Modelle, Schautafeln und Anlagen, die aus alten Fahrschulbeständen stammen. Eröffnung des Raumes, der einer Fahrschule nachempfunden ist, ist am Sonntag, 17. März, von 11 bis 17 Uhr mit Bewirtung. redaktion@wochenblatt.net

Büsing

Wetterkapriolen trotzen Internationaler Flair und Spaß an der Buurefasnacht



Trotz Wetterkapriolen herrschte närrische Hochstimmung an der Buurefasnacht.
swb-Bild: hz

rengruppierungen aus Konstanz, Radolfzell, Singen, Öhningen, Gottmadingen und Steißlingen kamen viele Zünfte aus dem Schwarzwald, der schwäbischen Alb und der benach-

barten Schweiz. Die weitesten Anreise hatten die Narrenzunft Calw und die Höhläguuger aus dem Raum Luzern. Achim Holzmann redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

Grünes Vorsitzendenduo zu Gast Pilotprojekt, Energiedorf und Zukunftsfragen

Anlässlich der Gründung einer Liste von Bündnis 90/Die Grünen zur Kommunalwahl am 26. Mai 2019 besuchten die Landesvorsitzenden Sandra Detzer und Oliver Hildenbrand den grünen Ortsverband in Rielasingen-Worblingen. Besonders lobenswert findet Detzer, dass die Liste quotiert und damit ausgeglichen mit Männern und Frauen besetzt ist. Zu Beginn des Tages waren sie beim Besuch der Ten-Brink-Gemeinschaftsschule sichtlich beeindruckt über das Pilotprojekt der Smartboards und deren Anwendung im Schulalltag sowie dem Erlernen eines

sicheren und verantwortungsvollen Umgangs mit Medien. Im Anschluss folgte ein Besuch im Energiedorf Randegg, wo sie Clemens Fleischmann, der Geschäftsführer der Randegger Ottilienquelle GmbH, begrüßte. Bene Müller von Solarcomplex, stellte die große Bedeutung der Photovoltaik für die Energiewende in den Mittelpunkt. Konkret wünschte er sich von den Landesvorsitzenden, dass die mehr als 7800 Landesliegenschaften von Baden-Württemberg für die Nutzung der Photovoltaik zur Verfügung gestellt werden sollten. Vor rund 40 Gästen berichteten

die beiden Landesvorsitzenden bei einer öffentlichen Veranstaltung aus der Landespolitik. Unter dem Motto »Das neue Baden-Württemberg« stellten sie die zentralen Erfolge aus sieben Jahren grüngeführter Landesregierung vor und diskutierten darüber mit den Zuhörern. Besondere Leuchttürme der Regierungsarbeit sind für Detzer und Hildenbrand der Baden-Württemberg-Tarif, die Integrationsmanager, das Sonderprogramm zum Erhalt der Artenvielfalt und die Stärkung der Schulen für mehr Bildungsgerechtigkeit. redaktion@wochenblatt.net

Hegau

Musik für jedermann Neue Kurse an der JMS Westlicher Hegau



Die Jungmusiker präsentieren den Zuhörern ihr in den Kursen gelerntes Können.
swb-Bild: JMSWH

Blechblasinstrumente, Holzblasinstrumente, Schlagzeug und Percussion, Gesang, Tasteninstrumente, Streichinstrumente, Gitarre, E-Gitarre und E-Bass unterrichtet. Ergänzend zum Instrumentalunterricht kann in den Singerschulabteilungen, Instrumental-Ensembles und Orchestern mitmusiziert werden. Diese Ergänzungsfächer sind für die

Hauptfachschrüler kostenfrei. Der Unterricht findet vor Ort in Gailingen, Gottmadingen, Hilzingen und Rielasingen-Worblingen statt. Informationen und Anmeldung bei der Geschäftsstelle der Jugendmusikschule Westlicher Hegau unter der Telefonnummer 07731 / 9 24 76 oder auf der Homepage der JMSWH www.jumu-hegau.de.